



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **SÖDER: 500 NEUE WOHNUNGEN ENTSTEHEN IN EINEM MODERNEN UND ATTRAKTIVEN QUARTIER IN NÜRNBERG – Arbeiten des Ideenwettbewerbs für Bauvorhaben an der Regensburger Straße werden im Heimatministerium ausgestellt**

# **SÖDER: 500 NEUE WOHNUNGEN ENTSTEHEN IN EINEM MODERNEN UND ATTRAKTIVEN QUARTIER IN NÜRNBERG – Arbeiten des Ideenwettbewerbs für Bauvorhaben an der Regensburger Straße werden im Heimatministerium ausgestellt**

31. August 2016

Die staatseigene Wohnungsbaugesellschaft Siedlungswerk Nürnberg beabsichtigt, bis zu 500 neue Wohnungen auf einem staatlichen Grundstück an der Regensburger Straße in Nürnberg zu errichten. „Ein gutes Signal für den Nürnberger Wohnungsmarkt. In einem modernen und attraktiven Quartier entsteht bezahlbarer Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten“, teilte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder mit. Zur Vorbereitung der Durchführung dieses Großbauprojekts an der Regensburger Straße wurde ein städtebaulicher Ideenwettbewerb durchgeführt. Im Rahmen der nicht einfachen Aufgabe mussten neben einer wirtschaftlichen Realisierbarkeit auch Rahmenbedingungen, wie Lärmschutz, Ökologie und Verkehr berücksichtigt werden. Im Heimatministerium in Nürnberg eröffnet am Donnerstag (1.9.) eine Ausstellung mit den Wettbewerbsarbeiten für das Wohnungsbauprojekt.

Die Ausstellung mit den Wettbewerbsarbeiten für das Wohnungsbauprojekt an der Regensburger Straße kann bis zum 10. September 2016 jeweils Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr sowie an den Samstagen von 10 bis 14 Uhr im Atrium des Heimatministeriums in der Bankgasse 9 in Nürnberg besucht werden.

Söder gratuliert den Gewinnern des Ideenwettbewerbs für die gelungenen Planungsarbeiten. Insgesamt wurden 17 Wettbewerbsarbeiten eingereicht. Als Sieger des Ideenwettbewerbs zeichnete das Preisgericht die Planung von Behles & Jochimsen Architekten, Berlin mit Topos Landschaftsarchitekten, Berlin aus. „Der Entwurf lässt eine ansprechende Quartiersentwicklung und Bebauung erwarten“, merkte Söder an. Die Kosten des Großbauprojektes werden auf 100 bis 150 Millionen Euro geschätzt. Baubeginn ist für Ende 2017 vorgesehen, Fertigstellung bei optimalem Planungs- und Bauverlauf bis 2022.

Das Siedlungswerk Nürnberg, ein Unternehmen des Freistaates Bayern, ist mit rund 7.500 Wohnungen eines der größeren Wohnungsunternehmen im Großraum Nürnberg, Fürth, Erlangen. Das Bauvorhaben an der Regensburger Straße ist Teil des Wohnungsbauprogramms des Heimatministeriums. Danach sollen in der Metropolregion Nürnberg insgesamt 1.000 neue Wohnungen bis 2020 auf den Weg gebracht werden. Das Siedlungswerk arbeitet mit Nachdruck an der Umsetzung des Bauprogramms.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

